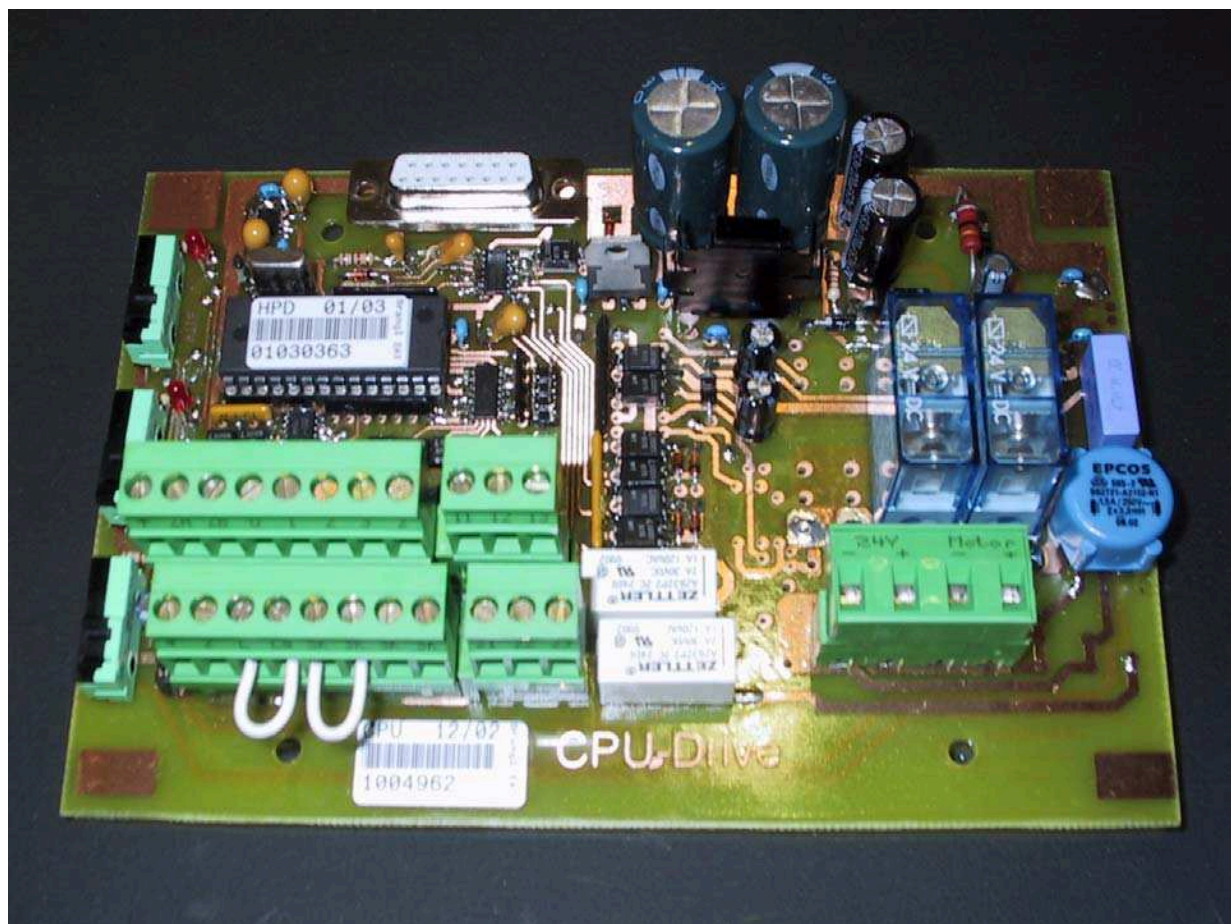




CPU – Drive

Kurzbeschreibung:

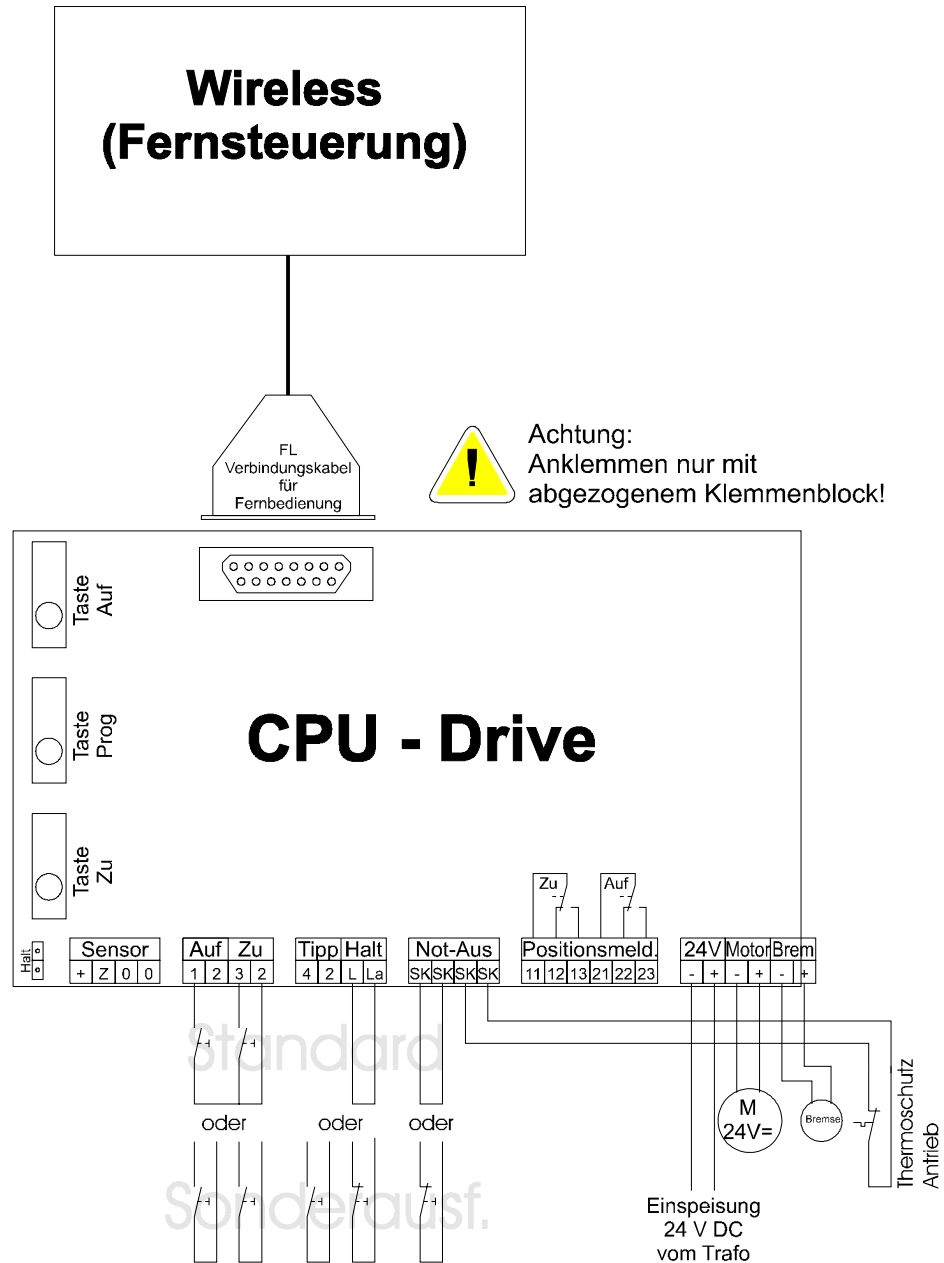
- Prozessorgesteuerte Wendeschützschiung für 24V Gleichstromantriebe.
- Weg- und Endlagenerfassungen durch Sensoren an der Magnetscheibe.
- Das System arbeitet gänzlich ohne mechanische Endschalter.
- Die Endlagen werden durch die Tasten „AUF“, „PROG“ und „ZU“ programmiert.
- Die eingegebenen Daten sind gegen Spannungsausfall gesichert.
- Bei einem Spannungsausfall während des Auf- oder Zufahrens bleibt die gegenwärtige Position gespeichert.
- Der Antrieb wird permanent auf Überlastung überwacht.
- Potentialfreie Kontakte zur Erfassung der Endlagen „AUF“ und „ZU“ für Sonderbelegung.
- Mit Anschlussklemmen für Bremse.
- Optional kann durch eine Funkfernbedienung gesteuert werden.





CPU – Drive

Schaltungsbeispiel:





CPU – Drive



Montageanweisung:

- Der Anschluss der Steuerung darf nur durch Fachpersonal durchgeführt werden.
- Vor dem Arbeiten spannungsfrei schalten.
- Leiten Sie elektrostatische Ladung von sich ab, bevor Sie die Baugruppe berühren.
- Für den Anschluss und die bauseitige Installation sind die Vorschriften des VDE zu beachten.
- Vorsicherungen gemäß Motoranschlusswert auswählen.
- Die Spannungsversorgung ist an die Motorleistung anzupassen.
- Das Verbindungskabel zwischen Sensor und Steuerung muss abgeschirmt sein.

Programmierung:

Löschen des Programmspeichers und Programmiermodus aufrufen

„PROG“ Taste drücken und halten, zusätzlich die Tasten „AUF“ und „ZU“ gleichzeitig drücken. Die drei Tasten für ca. 5 Sekunden festhalten, bis die drei zugehörigen LED's leuchten.

Leuchtdiodenanzeige im Programmierbetrieb:

LED-AUF leuchtet:	„AUF“ Position ist nicht gespeichert
LED-ZU leuchtet:	„ZU“ Position ist nicht gespeichert
LED-PROG leuchtet:	Programmierung ist eingeleitet

Erfassen der Endlagen

Erfassen der „AUF“ – Position:

Die Taste „AUF“ solange drücken bis die gewünschte AUF-Endlage erreicht ist.

Die Taste „PROG“ drücken und halten, zusätzlich die Taste „AUF“ drücken bis die LED „AUF“ erlischt. Beide Tasten loslassen.

Erfassen der „ZU“ – Position:

Die Taste „ZU“ solange drücken bis die gewünschte ZU-Endlage erreicht ist.

Die Taste „Prog“ drücken und halten, zusätzlich die Taste „ZU“ drücken bis die LED „PROG“ erlischt. Beide Tasten loslassen.

Normalbetrieb

Nach abgeschlossener Programmierung fährt der Antrieb bei Tippen der „AUF“ oder „ZU“ Taste in die entsprechende Richtung. Durch nochmaliges Tippen der „AUF“ oder „ZU“ Taste kann der Antrieb gestoppt werden.



CPU – Drive

Leuchtdiodenanzeige im Normalbetrieb:

LED-AUF blinkt:	„AUF“ Position wird angefahren
LED-AUF leuchtet:	Antrieb steht in „AUF“ Position
LED-ZU blinkt:	„ZU“ Position wird angefahren
LED-ZU leuchtet:	Antrieb steht in „ZU“ Position

Feineinstellung der Endpositionen

Der Weg für die Nachprogrammierung ist begrenzt!

Endposition „AUF“ ändern:

Anlage in „AUF“ Position fahren.

„PROG“ Taste drücken und halten. Zusätzlich für ca. 1sek. die Tasten „AUF“ und „ZU“ gleichzeitig drücken. Die LED „PROG“ leuchtet, der Programmiermodus ist eingeleitet.

Die neue „AUF“ Position anfahren.

Nach korrekt angefahrener Position die „PROG“ Taste drücken und halten. Zusätzlich die „AUF“ Taste drücken. Sowie die LED „AUF“ leuchtet ist die neue „AUF“ Position gespeichert. Beide Tasten loslassen.

Nach ca. 3 Sek. erlischt die LED „PROG“, die Programmänderung ist abgeschlossen.

(Die Feineinstellung der Endposition „ZU“ geschieht sinngemäß)

Fehlermeldungen:

LED Anzeige:

Anzeige: LED „PROG“ blinkt und LED „AUF“ leuchtet

Ursache: Motor läuft nicht oder wurde im Lauf blockiert. Nach der Fehlerbehebung Taste „PROG“ drücken.

Anzeige: LED „PROG“ blinkt und LED „ZU“ leuchtet

Ursache: NOT-STOP oder Thermoschutz war länger als 10 Sekunden unterbrochen



CPU – Drive

Belegung Jumper-Stecker:

Jumper umsteckbar für NPN oder PNP Sensoren. Brangl Electronics Sensor-Platine ist ein NPN-Sensor.

Je nachdem ob der Sensor an der Klemme Za oder Zb angeschlossen wird, muss der Jumper auch auf der jeweiligen Position eingesteckt sein.

Aderbelegung Sensorkabel:

Braunes Kabel 3-adrig

braun	plus	(+24V DC)
schwarz	Z	(Impulse)
blau	minus	(-0V DC)

Technische Daten:

Umgebungstemperatur:	0° C bis 50° C
Nennspannung:	24V Gleichspannung
max. Leerlaufspannung Trafo:	34 VDC
max. Motornennstrom:	10 A
max. Vorsicherung:	10 A träge
Stromaufnahme Gesamt:	siehe Motoranschlusswert + 400 mA
Stromaufnahme Platine:	400 mA
Schaltleistung Meldekontakte:	24 V / 2 A
Maße Platine:	165 x 110 mm
Schutzart:	IP20
Typenbezeichnung:	CPU – Drive

Einsatzbereiche:

- OF und UF – Anlagen
- Bei schlechtem Zugang zum Antrieb
- Trockenschacht
- Sonderanlagen